

-----  
Hinweis gemäß MiFID II Regulierung für Research „Geringfügige Nichtmonetäre-Zuwendung“:  
Vorliegendes Research erfüllt die Voraussetzungen für die Einstufung als „Geringfügige Nichtmonetäre-Zuwendung“. Nähere Informationen hierzu in der Offenlegung unter „I.Research unter MiFID II“  
-----

## **11.02.2021 – GBC Vorstandsinterview mit Patrick Brenske, Vorstand der HAEMATO AG**

Unternehmen: HAEMATO AG<sup>\*5a,11</sup>

ISIN: DE0006190705

Analyst: Cosmin Filker

Datum (Uhrzeit) Fertigstellung: 11.02.2021 (12:25 Uhr)

Datum (Uhrzeit) erste Weitergabe: 11.02.2021 (13:00 Uhr)

\*Katalog möglicher Interessenskonflikte auf Seite 5

**Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2020 gab es bei der HAEMATO AG wichtige neue Weichenstellungen. Seit Anfang Juli 2020 ist die M1 Kliniken AG der neue Großaktionär der HAEMATO AG. Durch die Eingliederung der HAEMATO AG in die auf Schönheitsbehandlungen spezialisierten M1 Kliniken AG soll künftig auch der Bereich ästhetische Behandlungen adressiert werden. Die begonnene Neustrukturierung wurde im Dezember mit der Einbringung der M1 Aesthetics GmbH in die HAEMATO AG fortgesetzt. Seit Ende November 2020 ist Patrick Brenske CEO der HAEMATO AG. GBC-Analyst Cosmin Filker hat mit Patrick Brenske über die jüngste Entwicklung der HAEMATO AG gesprochen.**

**GBC AG: Herr Brenske, im vergangenen Jahr hat die HAEMATO AG über die Eingliederung in den M1-Konzern und durch die Einbringung der M1 Aesthetics die Geschäftsaktivitäten erweitert. Können Sie die neue Strategie der HAEMATO erläutern?**

**Patrick Brenske:** Die Strategie der HAEMATO hat drei Komponenten. Zunächst gehört hierzu unser Stammgeschäft im Bereich der Specialty Pharma. Darüber hinaus ist dies die zukünftige Ausrichtung auf den Einkauf von Produkten für Schönheitsbehandlungen. Hier ist die HAEMATO aufgrund der Erfahrung im Einkauf von pharmazeutischen Produkten in ganz Europa sehr gut aufgestellt. Zudem sind die Margen für den Handel deutlich höher als im Stammgeschäft. Die dritte Komponente ist schließlich die Entwicklung eigener Produkte für Schönheitsbehandlungen. Auch hier ist die HAEMATO mit der Zertifizierung nach DIN 13485 in einer sehr guten Position.

**GBC AG: Sie erwähnten den Begriff Specialty Pharma. Was ist genau darunter zu verstehen und wie groß ist der Markt hierfür?**

**Patrick Brenske:** Bei Specialty Pharma - im engeren Sinne - handelt es sich um Medikamente für eine patientenindividuelle Behandlung von chronischen Krankheiten. Diese personalisierten Medikamente, die unter der Berücksichtigung wichtiger Parameter - z.B. patientenindividuelle Blutwerte - zubereitet werden, kommen vor allem bei der Behandlung chronischer und genetisch bedingter Krankheiten wie Krebs oder Rheuma und bei neurologischen Erkrankungen vermehrt zum Einsatz. Die aufwendige Forschung und Entwicklung hat zur Folge, dass die Preise höher sind als bei gewöhnlichen Arzneimitteln. Dieser Trend zur personalisierten Medikation verspricht deutlich bessere Behandlungsergebnisse und ist damit einer der Megatrends in der medizinischen Therapie. Der Markt wächst entsprechend mit durchschnittlich 10 % pro Jahr. Das Marktvolumen beträgt bereits heute ca. 10 Mrd € p.a..

**GBC AG: Wie sieht Ihre Expansionsstrategie aus? Welche Regionen und Produkte stehen im Fokus?**

**Patrick Brenske:** Im Stammgeschäft können wir im Bereich der Specialty Pharma mit unserem Produktmix wieder an die historischen Wachstumsraten anknüpfen. Dabei helfen uns unsere Ausrichtung auf chronische Erkrankungen und unser Direktvertrieb an Schwerpunktapotheken in Deutschland und Österreich.

Zur Erschließung eines weiteren Wachstumsmarkts ist die HAEMATO kürzlich in den BtM-Handel eingestiegen. Medizinische Cannabisprodukte werden zur Behandlung von Krankheiten wie Krebs, Epilepsie und chronischen Schmerzen eingesetzt. Diese Produkte sind bereits in über 40 Ländern zugelassen. Das weltweite Marktvolumen für medizinisches Cannabis belief sich 2018 auf 13,4 Milliarden Dollar. Experten rechnen damit, dass sich das Marktvolumen bis 2026 auf 148 Milliarden Dollar vergrößert. Der Markt für medizinisches Cannabis in Deutschland ist auch im Pandemiejahr 2020 um ca. 20% gewachsen.

Der Umgang mit Betäubungsmitteln nach § 3 BtMG, zählt zu den anspruchsvollsten Dienstleistungen der Pharmalogistik. Die HAEMATO hat bereits die behördliche Zulassung für ihr neues BtM-Lager erhalten und dieses in Betrieb genommen. Der Markt für Schönheitsbehandlungen respektive dessen Produktgeschäft wächst ebenfalls mit 10% p.a. Dazu kommt die nationale und internationale Expansionsstrategie der M1, die das Produktgeschäft der HAEMATO deutlich schneller als der Markt wachsen lassen wird.

**GBC AG: Bei der bisherigen M1-Tochter M1 Aesthetics stand auch der Bereich „Eigenmarken“ im Fokus. Sollen die Eigenmarken weiter forciert werden?**

**Patrick Brenske:** Marktstudien zeigen, dass sich mit preislich attraktiven eigenen Produkten die Absatzmärkte bis zu einem Faktor 5 vergrößern können. Als Hersteller sind zudem die Margen deutlich größer als im reinen Handelsgeschäft, da die Wertschöpfungskette vertieft wird. Zwischen dem reinen Handelsgeschäft und der Herstellung bieten sich auch kurzfristig realisierbare Kooperationen mit renommierten Herstellern an.

**GBC AG: Mit der Eingliederung der M1 Aesthetics dürfte sich das Umsatz- und Ergebnisbild der HAEMATO AG erheblich verändern. Für 2020 wird für die M1 Aesthetics mit Umsätzen in Höhe von 30 Mio. € und einem EBIT von ca. 4 Mio. € gerechnet. Ist mit einer hohen Dynamik nach Corona zu rechnen?**

**Patrick Brenske:** Ja, wir rechnen mit zusätzlichen Impulsen für die Zeit nach Corona. Es wurden viele Behandlungen verschoben, die dann nachgeholt werden müssen. Diesen Effekt erwarten wir auch für die Schönheitsbehandlungen. Da wir nicht wissen, wann die Pandemie überwunden sein wird, ist es schwierig, quantitative Prognosen abzugeben. Durch die weitere Expansion der M1-Gruppe im Bereich der minimalinvasiven Unterspritzungsbehandlungen erwarten wir aber erhebliche Wachstumsimpulse für die M1 Aesthetics, was wiederum der HAEMATO zugutekommen wird.

**GBC AG: Stand-Alone hatte die HAEMATO bereits sehr überzeugende 9-Monatszahlen präsentiert. Trotz Corona lag das Umsatzwachstum bei fast 25 % und das EBITDA wurde auf 3,1 Mio. € (VJ: 1,5 Mio. €) verdoppelt. Was waren die Gründe hierfür?**

**Patrick Brenske:** Das für uns schwierige Jahr 2019 war durch eine Reihe externer Einflüsse geprägt, die auch den ganzen Markt betrafen. Schon im letzten Quartal 2019 begann der jetzt zu beobachtende Aufwärtstrend. Wir hatten bis dahin unsere Mann-

schaft verstärkt, intensiv an den Prozessen zur Optimierung und Digitalisierung der Abläufe gearbeitet und unsere Effektivität und Effizienz erhöht. Wir haben damit die Grundlage für weiteres profitables Wachstum geschaffen.

**GBC AG: Welche Auswirkungen hat der Corona-bedingte Shut-Down auf Ihr Geschäft?**

**Patrick Brenske:** Als systemrelevantes Unternehmen der pharmazeutischen Versorgung haben sich die Produktbereiche unterschiedlich positiv oder negativ entwickelt. Insgesamt war der Markt stabil. Herausfordernd war die Organisation der betrieblichen Abläufe. Wir haben zunächst zusätzliche Hygiene-Standards eingeführt und dann ein komplett separiertes 2-Schichtsystem etabliert, um eine räumliche Entzerrung und die notwendigen Abstandsregeln zu gewährleisten. Darüber hinaus haben wir das Angebot an „home office“ für unsere Mitarbeiter erweitert. Ich danke unseren Mitarbeitern, diese „Extrameile“ über einen langen Zeitraum mitgegangen zu sein.

**GBC AG: Herr Brenske, Sie beschreiben ein rundweg positives Bild von der operativen Entwicklung der HAEMATO AG. Was heißt dieses für den Kapitalmarkt?**

**Patrick Brenske:** Nachdem wir in den letzten knapp zwei Jahren eine schwierige Zeit im Kapitalmarkt durchlebt haben, gehen wir davon aus, dass die operativen Verbesserungen bald auch ihren Niederschlag bei der Entwicklung des Börsenkurses unserer Aktie haben werden. Zudem planen wir, unsere Aktionäre entlang der Steigerung des operativen Ergebnisses auch wieder mit einer Dividende zu belohnen.

**GBC AG: Herr Brenske, ich danke Ihnen für das Gespräch.**

## ANHANG

### I.

#### **Research unter MiFID II**

1. Es besteht ein Vertrag zwischen dem Researchunternehmen GBC AG und der Emittentin hinsichtlich der unabhängigen Erstellung und Veröffentlichung dieses Research Reports über die Emittentin. Die GBC AG wird hierfür durch die Emittentin vergütet.
2. Der Research Report wird allen daran interessierten Wertpapierdienstleistungsunternehmen zeitgleich bereitgestellt.

### II.

#### **§1 Disclaimer/ Haftungsausschluss**

Dieses Dokument dient ausschließlich zu Informationszwecken. Alle Daten und Informationen aus dieser Studie stammen aus Quellen, welche GBC für zuverlässig hält. Darüber hinaus haben die Verfasser die größtmögliche Sorgfalt verwandt, sicherzustellen, dass die verwendeten Fakten und dargestellten Meinungen angemessen und zutreffend sind. Trotz allem kann keine Gewähr oder Haftung für deren Richtigkeit übernommen werden – und zwar weder ausdrücklich noch stillschweigend. Darüber hinaus können alle Informationen unvollständig oder zusammengefasst sein. Weder GBC noch die einzelnen Verfasser übernehmen eine Haftung für Schäden, welche aufgrund der Nutzung dieses Dokuments oder seines Inhalts oder auf andere Weise in diesem Zusammenhang entstehen.

Weiter weisen wir darauf hin, dass dieses Dokument weder eine Einladung zur Zeichnung noch zum Kauf irgendeines Wertpapiers darstellt und nicht in diesem Sinne auszulegen ist. Auch darf es oder ein Teil davon nicht als Grundlage für einen verbindlichen Vertrag, welcher Art auch immer, dienen oder in diesem Zusammenhang als verlässliche Quelle herangezogen werden. Eine Entscheidung im Zusammenhang mit einem voraussichtlichen Verkaufsangebot für Wertpapiere des oder der in dieser Publikation besprochenen Unternehmen sollte ausschließlich auf der Grundlage von Informationen in Prospekten oder Angebotsschreiben getroffen werden, die in Zusammenhang mit einem solchen Angebot herausgegeben werden.

GBC übernimmt keine Garantie dafür, dass die angedeutete Rendite oder die genannten Kursziele erreicht werden. Veränderungen in den relevanten Annahmen, auf denen dieses Dokument beruht, können einen materiellen Einfluss auf die angestrebten Renditen haben. Das Einkommen aus Investitionen unterliegt Schwankungen. Anlageentscheidungen bedürfen stets der Beratung durch einen Anlageberater. Somit kann das vorliegende Dokument keine Beratungsfunktion übernehmen.

#### **Vertrieb außerhalb der Bundesrepublik Deutschland:**

Diese Publikation darf, sofern sie im UK vertrieben wird, nur solchen Personen zugänglich gemacht werden, die im Sinne des Financial Services Act 1986 als ermächtigt oder befreit gelten, oder Personen gemäß Definition § 9 (3) des Financial Services Act 1986 (Investment Advertisement) (Exemptions) Erlass 1988 (in geänderter Fassung), und darf an andere Personen oder Personengruppen weder direkt noch indirekt übermittelt werden.

Weder dieses Dokument noch eine Kopie davon darf in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in deren Territorien oder Besitzungen gebracht, übertragen oder verteilt werden. Die Verteilung dieses Dokuments in Kanada, Japan oder anderen Gerichtsbarkeiten kann durch Gesetz beschränkt sein und Personen, in deren Besitz diese Publikation gelangt, sollten sich über etwaige Beschränkungen informieren und diese einhalten. Jedes Versäumnis, diese Beschränkung zu beachten, kann eine Verletzung der US-amerikanischen, kanadischen oder japanischen Wertpapiergesetze oder der Gesetze einer anderen Gerichtsbarkeit darstellen.

Durch die Annahme dieses Dokuments akzeptieren Sie jeglichen Haftungsausschluss und die vorgenannten Beschränkungen.

Die Hinweise zum Disclaimer/ Haftungsausschluss finden Sie zudem unter:

<http://www.gbc-ag.de/de/Disclaimer>

#### **Rechtshinweise und Veröffentlichungen gemäß § 85 WpHG und FinAnV**

Die Hinweise finden Sie zudem im Internet unter folgender Adresse:

<http://www.gbc-ag.de/de/Offenlegung>

#### **§ 2 (I) Aktualisierung:**

Eine konkrete Aktualisierung der vorliegenden Analyse(n) zu einem festen Zeitpunkt ist aktuell terminlich noch nicht festgelegt. GBC AG behält sich vor, eine Aktualisierung der Analyse unangekündigt vorzunehmen.

#### **§ 2 (II) Empfehlung/ Einstufungen/ Rating:**

Die GBC AG verwendet seit 1.7.2006 ein 3-stufiges absolutes Aktien-Ratingsystem. Seit dem 1.7.2007 beziehen sich die Ratings dabei auf einen Zeithorizont von mindestens 6 bis zu maximal 18 Monaten. Zuvor bezogen sich die Ratings auf einen Zeithorizont von bis zu 12 Monaten. Bei Veröffentlichung der Analyse werden die Anlageempfehlungen gemäß der unten beschriebenen Einstufungen unter Bezug auf die erwartete Rendite festgestellt. Vorübergehende Kursabweichungen außerhalb dieser Bereiche führen nicht automatisch zu einer Änderung der Einstufung, geben allerdings Anlass zur Überarbeitung der originären Empfehlung.

Die jeweiligen Empfehlungen/ Einstufungen/ Ratings sind mit folgenden Erwartungen verbunden:

KAUFEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt $\geq + 10 \%$ .
HALTEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt dabei $> - 10 \%$ und $< + 10 \%$ .
VERKAUFEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt $\leq - 10 \%$ .

Kursziele der GBC AG werden anhand des fairen Wertes je Aktie, welcher auf Grundlage allgemein anerkannter und weit verbreiteter Methoden der fundamentalen Analyse, wie etwa dem DCF-Verfahren, dem Peer-Group-Vergleich und/ oder dem Sum-of-the-Parts Verfahren, ermittelt wird, festgestellt. Dies erfolgt unter Einbezug fundamentaler Faktoren wie z.B. Aktiensplits, Kapitalherabsetzungen, Kapitalerhöhungen M&A-Aktivitäten, Aktienrückkäufe, etc.

#### **§ 2 (III) Historische Empfehlungen:**

Die historischen Empfehlungen von GBC zu der/den vorliegenden Analyse(n) sind im Internet unter folgender Adresse einsehbar:

<http://www.gbc-ag.de/de/Offenlegung>

#### **§ 2 (IV) Informationsbasis:**

Für die Erstellung der vorliegenden Analyse(n) wurden öffentlich zugängliche Informationen über den/die Emittenten, (soweit vorhanden, die drei zuletzt veröffentlichten Geschäfts- und Quartalsberichte, Ad-hoc-Mitteilungen, Pressemitteilungen, Wertpapierprospekt, Unternehmenspräsentationen etc.) verwendet, die GBC als zuverlässig einschätzt. Des Weiteren wurden zur Erstellung der vorliegenden Analyse(n) Gespräche mit dem Management des/der betreffenden Unternehmen geführt, um sich die Sachverhalte zur Geschäftsentwicklung näher erläutern zu lassen.

#### **§ 2 (V) 1. Interessenskonflikte nach § 85 WpHG und Art. 20 MAR:**

Die GBC AG sowie der verantwortliche Analyst erklären hiermit, dass folgende möglichen Interessenskonflikte, für das/ die in der Analyse genannte(n) Unternehmen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung bestehen und kommen somit den Verpflichtungen des § 85 WpHG und Art. 20 MAR nach. Eine exakte Erläuterung der möglichen Interessenskonflikte ist im Weiteren im Katalog möglicher Interessenskonflikte unter § 2 (V) 2. aufgeführt.

**Bezüglich der in der Analyse besprochenen Wertpapiere oder Finanzinstrumente besteht folgender möglicher Interessenskonflikt: (5a,11)**

#### **§ 2 (V) 2. Katalog möglicher Interessenskonflikte:**

- (1) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile oder sonstige Finanzinstrumente an diesem analysierten Unternehmen oder analysierten Finanzinstrument oder Finanzprodukt.
- (2) Dieses Unternehmen hält mehr als 3% der Anteile an der GBC AG oder einer mit ihr verbundenen juristischen Person.
- (3) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person ist Market Maker oder Designated Sponsor in den Finanzinstrumenten dieses Unternehmens.
- (4) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person war in den vorangegangenen 12 Monaten bei der öffentlichen Emission von Finanzinstrumenten dieses Unternehmens betreffend, federführend oder mitführend beteiligt.
- (5) a) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erstellung von Researchberichten gegen Entgelt mit diesem Unternehmen oder Emittenten des analysierten Finanzinstruments getroffen. Im Rahmen dieser Vereinbarung wurde dem Emittent der Entwurf der Finanzanalyse (ohne Bewertungsteil) vor Veröffentlichung zugänglich gemacht.
- (5) b) Es erfolgte eine Änderung des Entwurfs der Finanzanalyse auf Basis berechtigter Hinweise des Unternehmens bzw. Emittenten
- (6) a) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erstellung von Researchberichten gegen Entgelt mit einem Dritten über dieses Unternehmen oder Finanzinstrument getroffen. Im Rahmen dieser Vereinbarung wurde dem Dritten und/oder und/oder Unternehmen und/oder Emittenten des Finanzinstruments der Entwurf der Analyse (ohne Bewertungsteil) vor Veröffentlichung zugänglich gemacht.
- (6) b) Es erfolgte eine Änderung des Entwurfs der Finanzanalyse auf Basis berechtigter Hinweise des Dritten und/oder Emittent
- (7) Der zuständige Analyst, der Chefanalyst, der stellvertretende Chefanalyst und oder eine sonstige an der Studiererstellung beteiligte Person hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile oder sonstige Finanzinstrumente an diesem Unternehmen.
- (8) Der zuständige Analyst dieses Unternehmens ist Mitglied des dortigen Vorstands oder des Aufsichtsrats.
- (9) Der zuständige Analyst hat vor dem Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile an dem von ihm analysierten Unternehmen vor der öffentlichen Emission erhalten bzw. erworben.

(10) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erbringung von Beratungsleistungen mit dem analysierten Unternehmen geschlossen.

(11) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat bedeutende finanzielle Interessen an dem analysierten Unternehmen, wie z.B. die Gewinnung und/oder Ausübung von Mandaten beim analysierten Unternehmen bzw. die Gewinnung und/oder Erbringung von Dienstleistungen für das analysierte Unternehmen (z.B. Präsentation auf Konferenzen, Roundtables, Roadshows etc.)

(12) Das analysierte Unternehmen befindet sich zum Zeitpunkt der Finanzanalyse in einem, von der GBC AG oder mit ihr verbundenen juristischen Person, betreuten oder beratenen Finanzinstrument oder Finanzprodukt (wie z.B. Zertifikat, Fonds etc.)

### **§ 2 (V) 3. Compliance:**

GBC hat intern regulative Vorkehrungen getroffen, um möglichen Interessenskonflikten vorzubeugen bzw. diese, sofern vorhanden, offenzulegen. Verantwortlich für die Einhaltung der Regularien ist dabei der derzeitige Compliance Officer, Kristina Bauer, Email: bauer@gbc-ag.de

### **§ 2 (VI) Verantwortlich für die Erstellung:**

Verantwortliches Unternehmen für die Erstellung der vorliegenden Analyse(n) ist die GBC AG mit Sitz in Augsburg, welche als Researchinstitut bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt) gemeldet ist.

Die GBC AG wird derzeit vertreten durch Ihre Vorstände Manuel Hölzle (Vorsitz) und Jörg Grunwald.

Die für diese Analyse verantwortlichen Analysten sind:

**Cosmin Filker, Dipl. Betriebswirt (FH), Stellv. Chefanalyst**

Sonstige an dieser Studie beteiligte Person:

-

### **§ 3 Urheberrechte**

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Es wird Ihnen ausschließlich zu Ihrer Information zur Verfügung gestellt und darf nicht reproduziert oder an irgendeine andere Person verteilt werden. Eine Verwendung dieses Dokuments außerhalb den Grenzen des Urhebergesetzes erfordert grundsätzlich die Zustimmung der GBC bzw. des entsprechenden Unternehmens, sofern es zu einer Übertragung von Nutzungs- und Veröffentlichungsrechten gekommen ist.

GBC AG  
Halderstraße 27  
D 86150 Augsburg  
Tel.: 0821/24 11 33-0  
Fax.: 0821/24 11 33-30  
Internet: <http://www.gbc-ag.de>

E-Mail: [compliance@gbc-ag.de](mailto:compliance@gbc-ag.de)